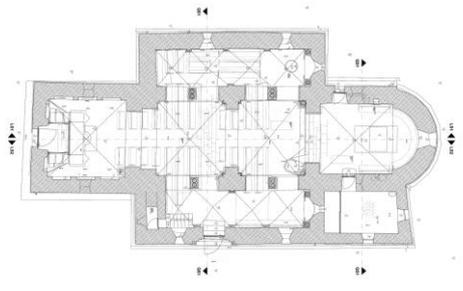
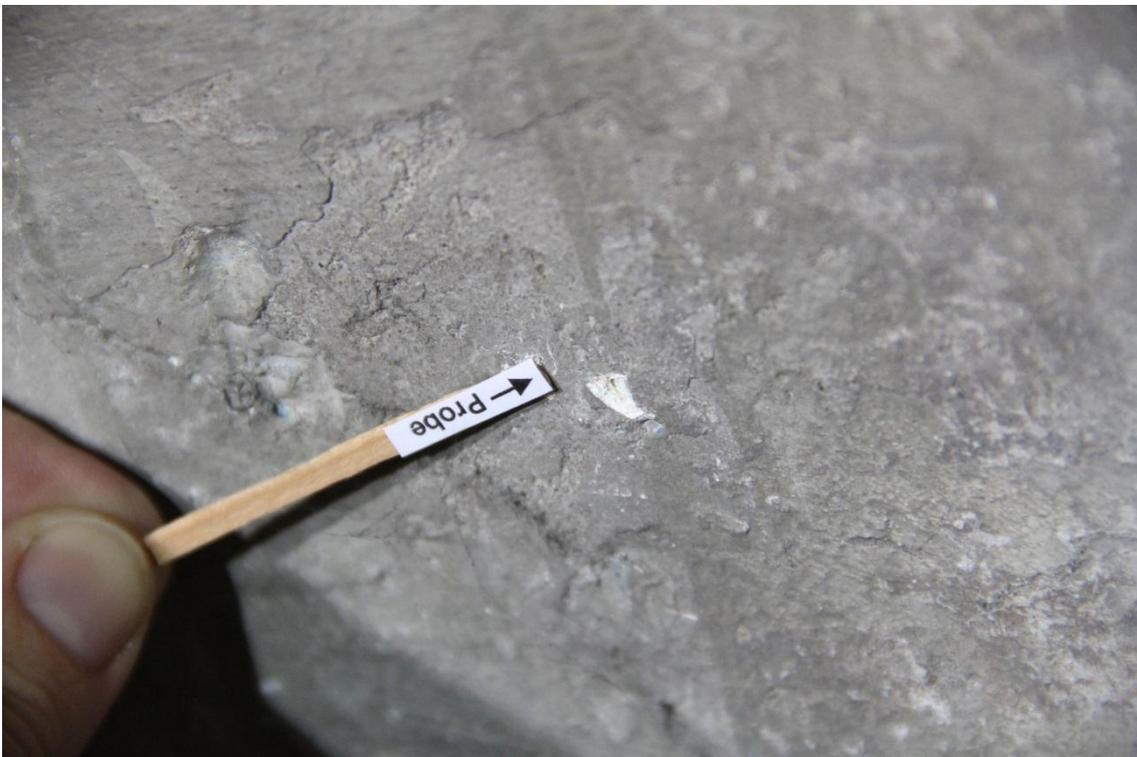


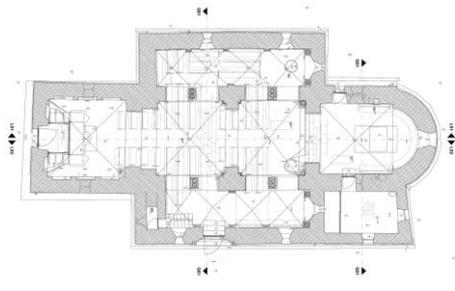
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_102	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P01: Kalotte, Mandorla	



Mandorla, Blau des Hintergrundes auf grauer Untermalung.

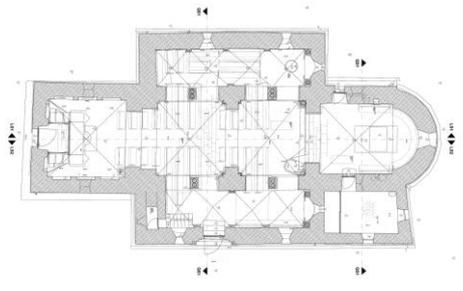
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_103	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P02: Kalotte, linkes Bildfeld (Maria), grüner Rahmen	



Probe der grünen Rahmung.

FOTODOKUMENTATION

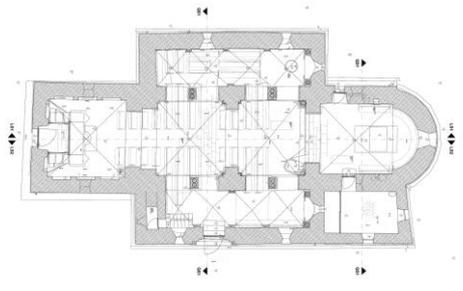
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	

Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_104	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P03: Kalotte, Mandorlabogen	



Verbräunte Mennige.

FOTODOKUMENTATION

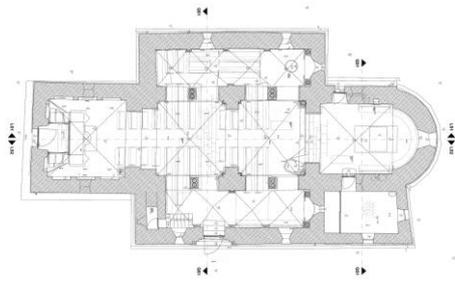
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	

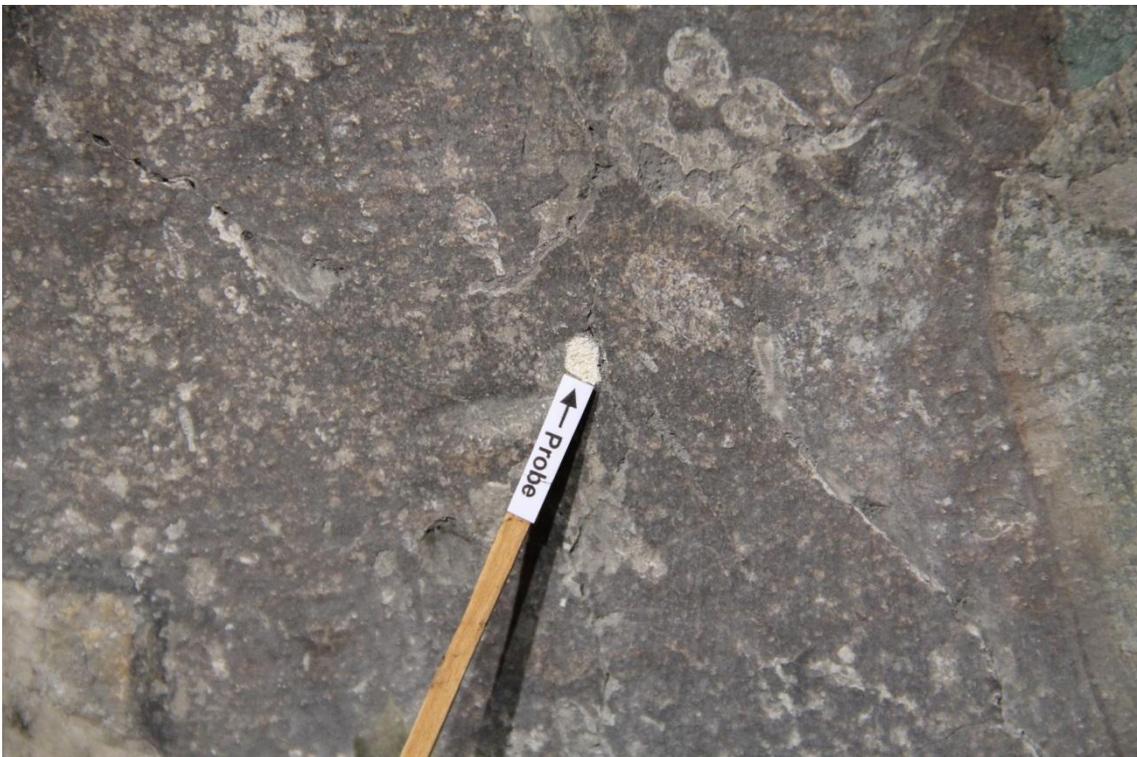
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_105	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P04: Kalotte, rechtes Bildfeld, Zahnschnittfries	



Helles Blau des Zahnschnittfrieses.

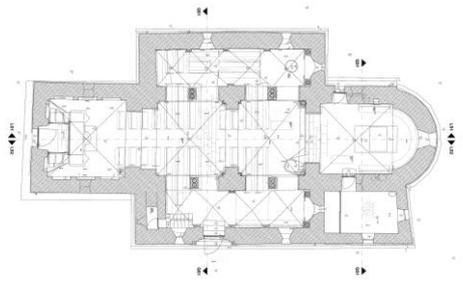
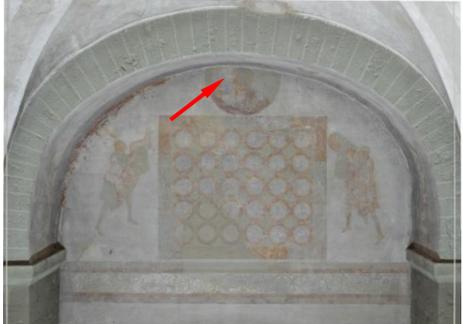
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_106	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P05: Kalotte, linkes Bildfeld, Hintergrund der Maria	



Probe der grauen Untermalung im Hintergrund der Maria, kein Blau mehr vorhanden.

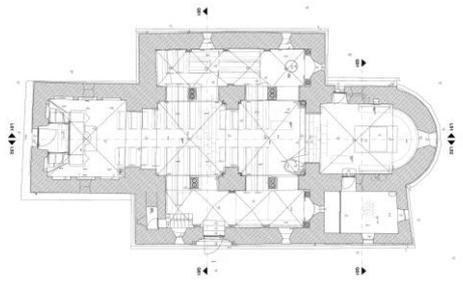
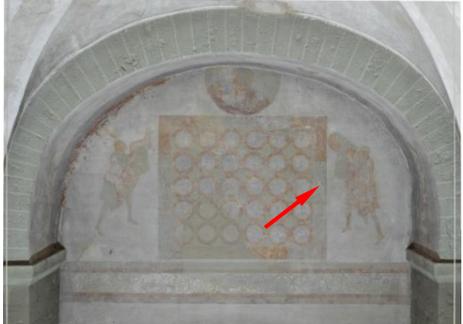
FOTODOKUMENTATION

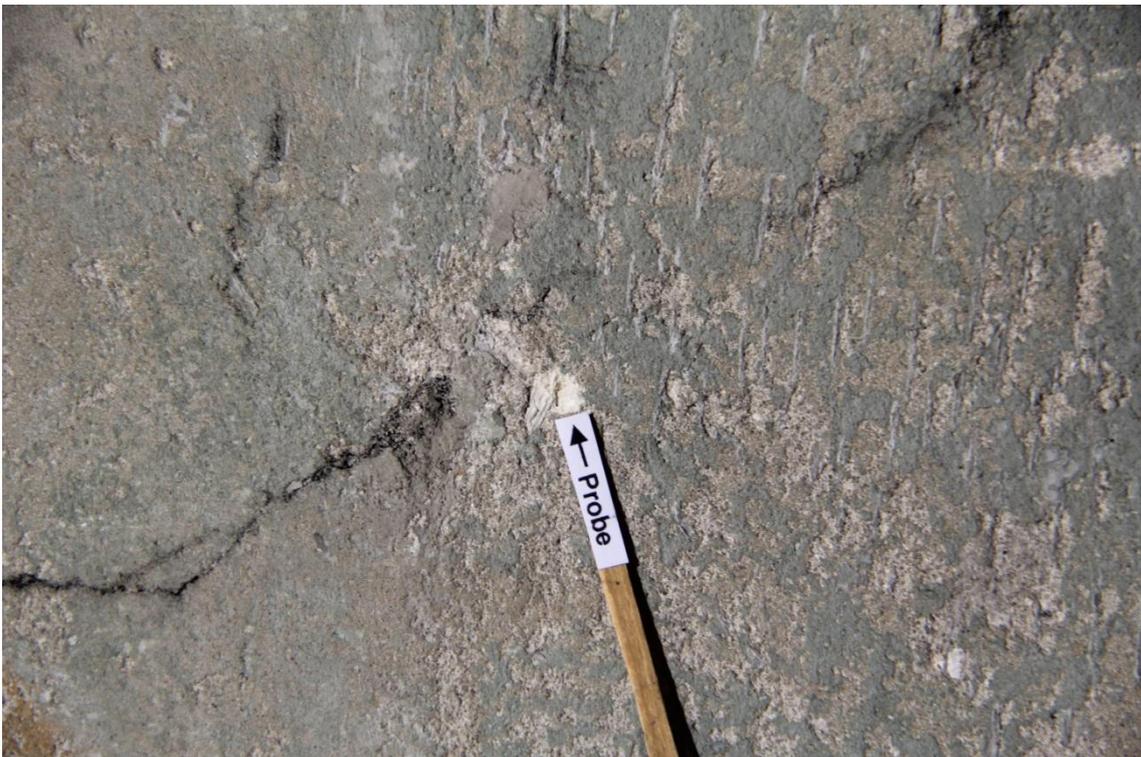
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_107	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P06, Westwand, Gloriole, Himmel	



Probe vom Blau des Himmels der Gloriole.

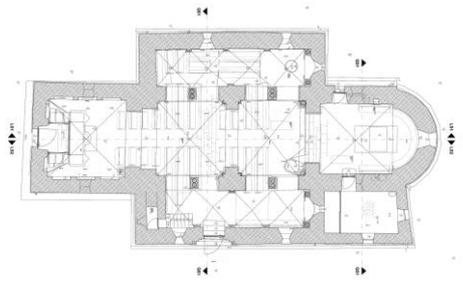
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_108	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P07, Westwand, Wandteppich, grüner Rahmen rechts	



Grün des Rahmens vom Wandteppich.

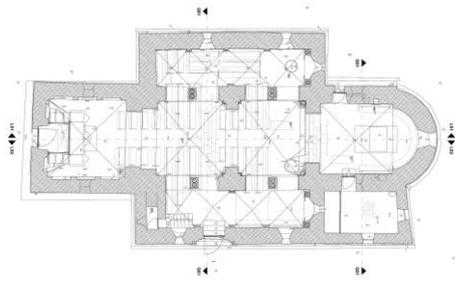
FOTODOKUMENTATION

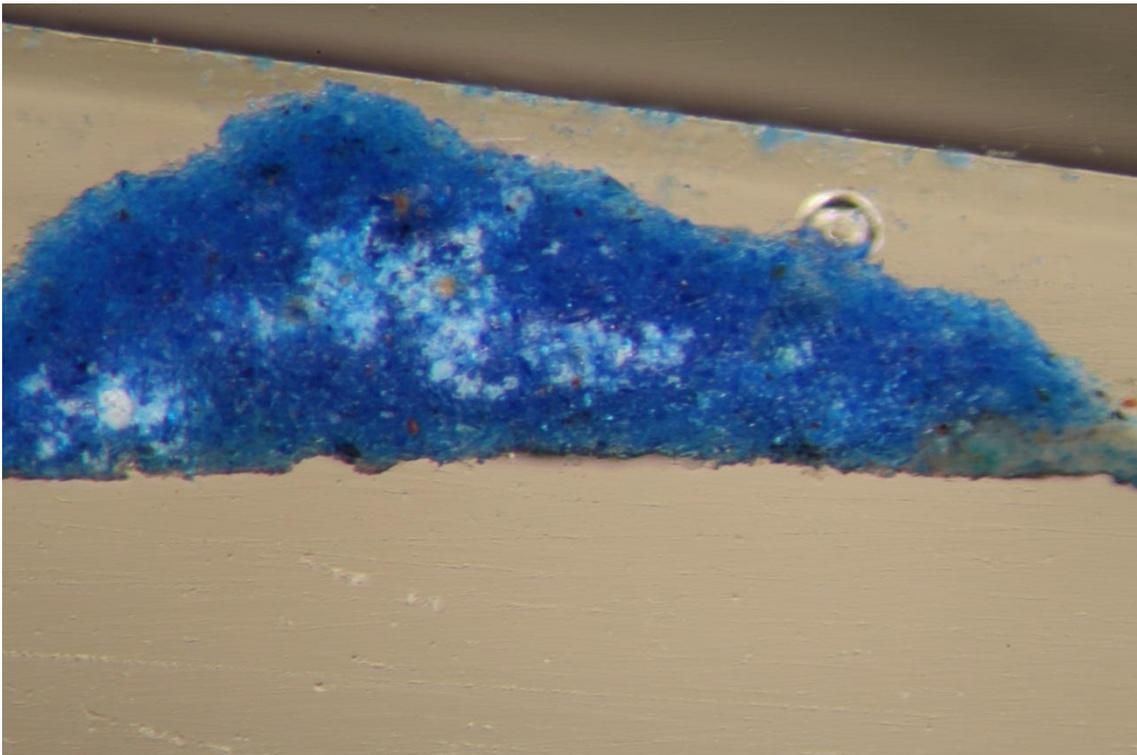
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_05_08_109	
Beschreibung / Blickrichtung	Probeentnahmestelle P08, Westwand, Wandteppich, Rahmen rechts	



Probe vom ockerfarbenen Quader des Rahmes des Wandteppichs

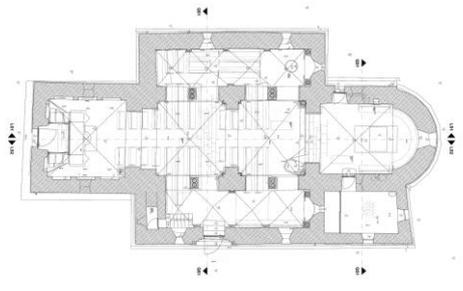
FOTODOKUMENTATION

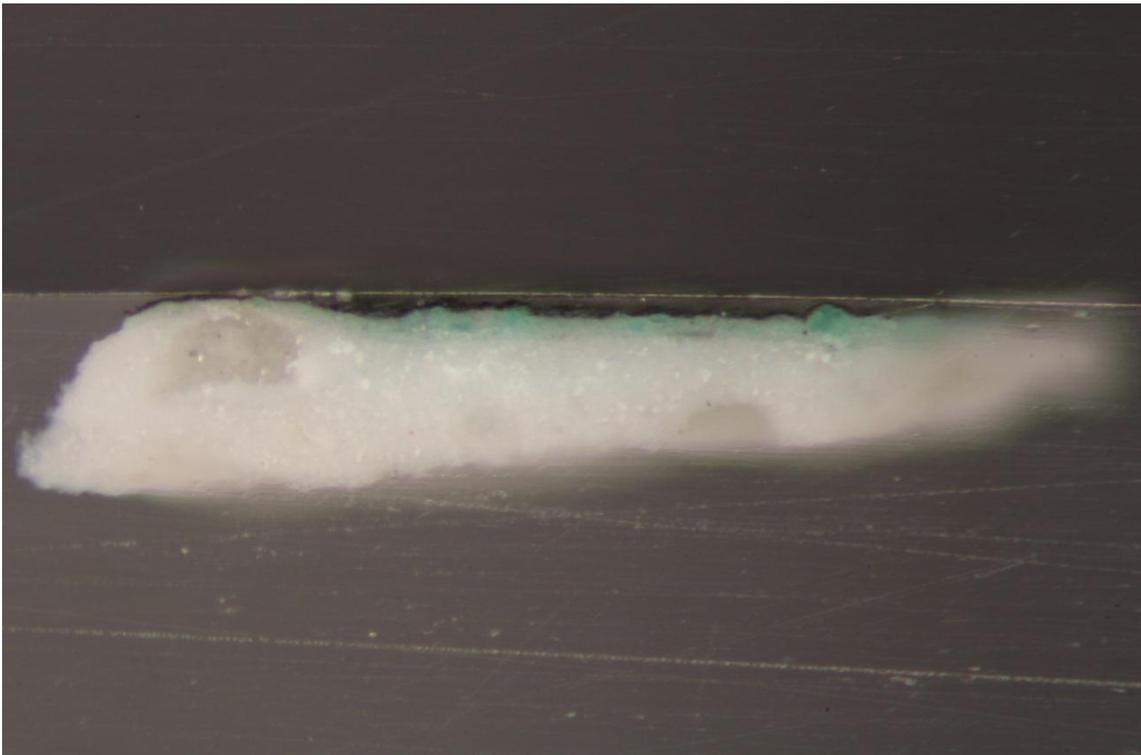
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_110	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P01, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Der Hintergrund der Mandorla war Azurit auf feinsplittrigem Pflanzenschwarz. (Analyse Jägers).

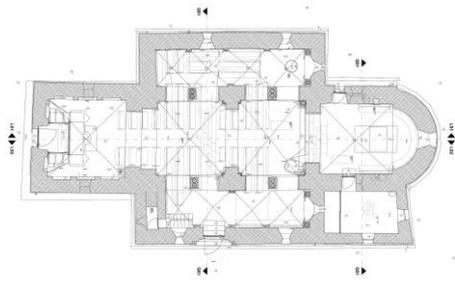
FOTODOKUMENTATION

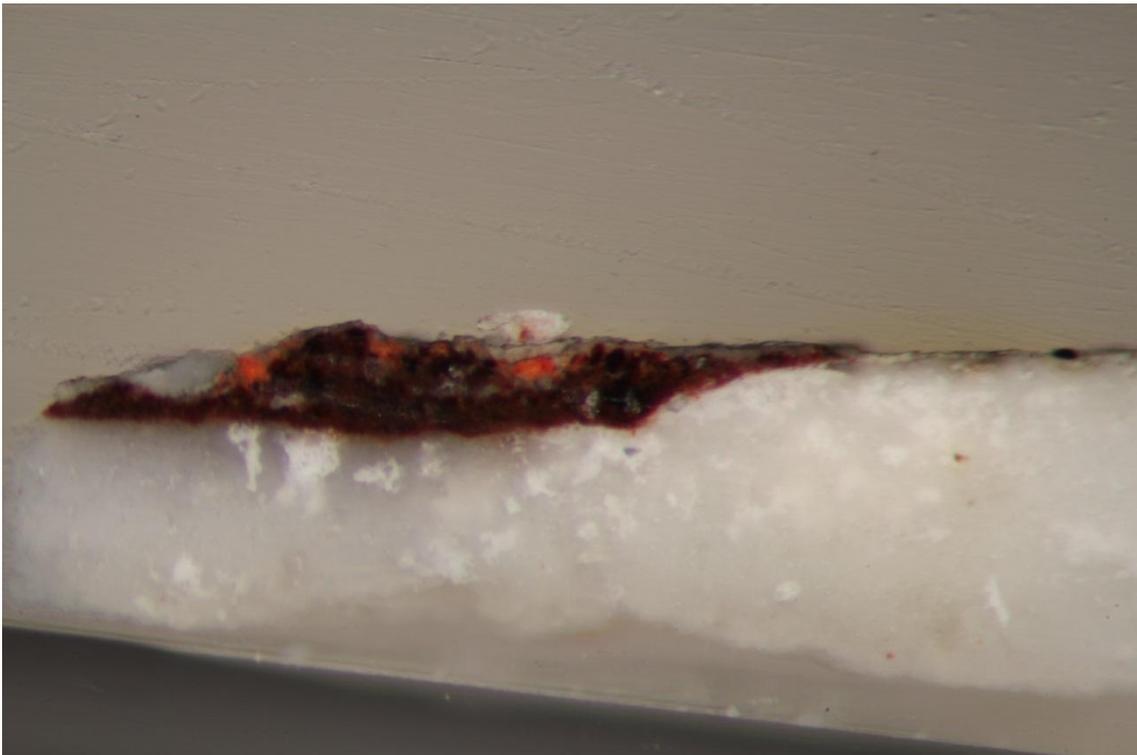
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_111	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P01, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Die grünen Rahmungen der Bilder waren offensichtlich mit einem Kupfergrün gemalt. Die Malschicht liegt auf einer Kalktünche. Es wurde keine Pigmentanalyse durchgeführt.

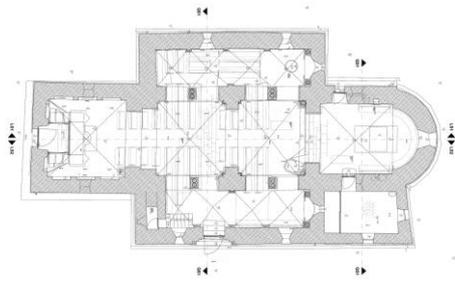
FOTODOKUMENTATION

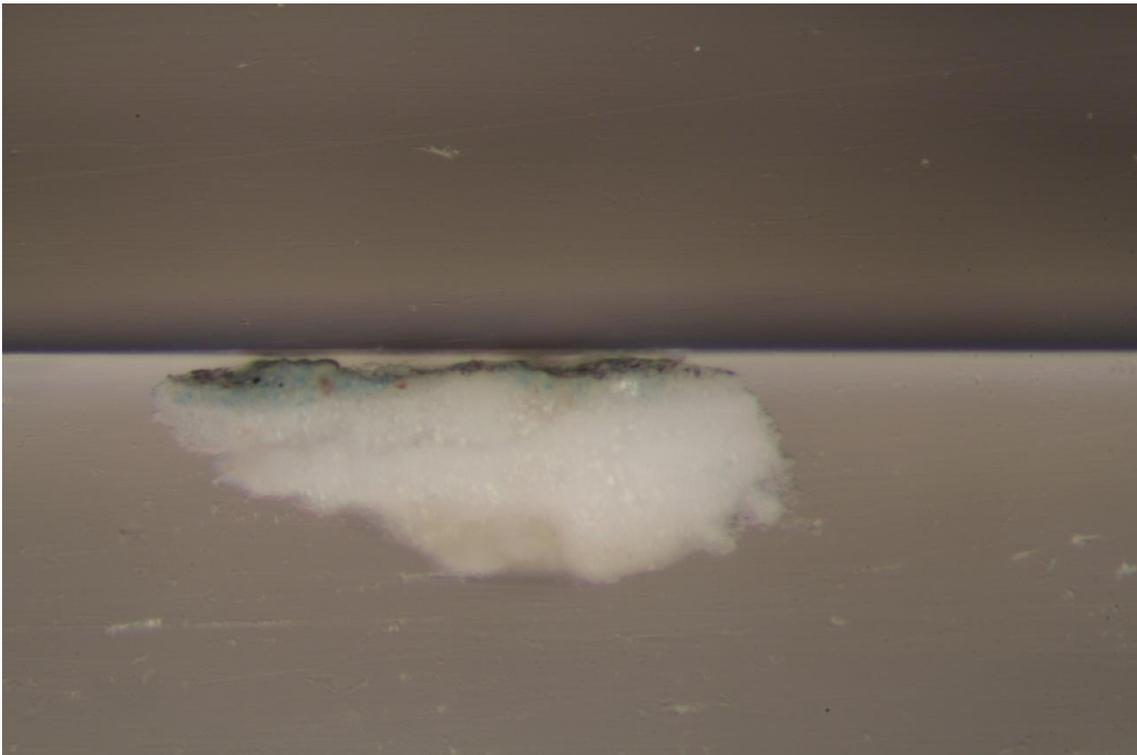
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_112	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P03, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Probe vom Mandorlabogen. Die auf der Kalktünche liegende leuchtend orangerote Farbschicht ist größtenteils in eine rotbraune Schicht umgewandelt. Es handelt sich um Bleimennige, laut Analyse (Jägers) größtenteils in Bleidioxid umgewandelt. In der Probe ist auch wenig Zinnober enthalten.

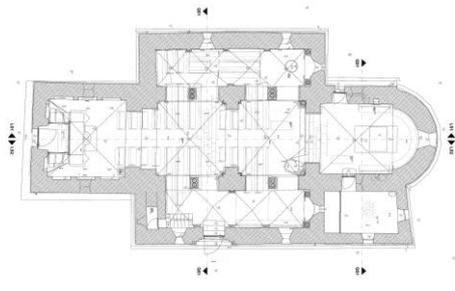
FOTODOKUMENTATION

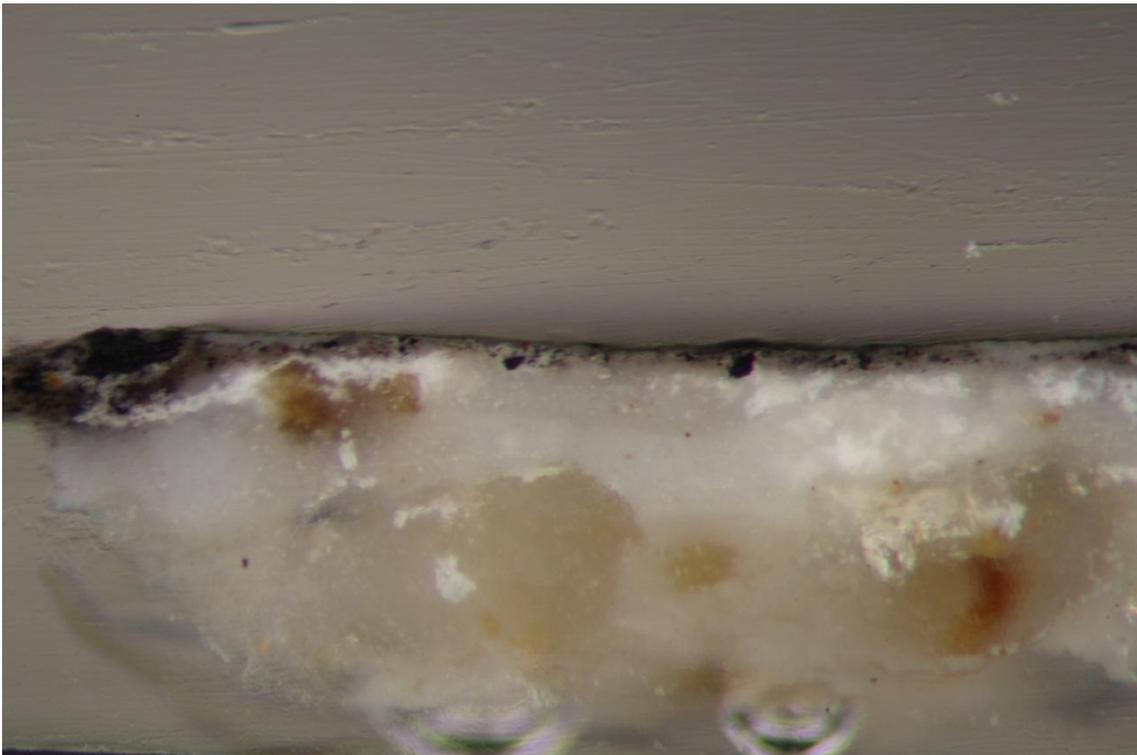
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_113	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P04, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Probe vom hellblauen Zahnschnittfries. Das mit Kalk und ein wenig Ocker ausgemischte Blau liegt auf der Kalktünche. Obwohl keine Analyse durchgeführt wurde, handelt es sich sicher eher um Azurit.

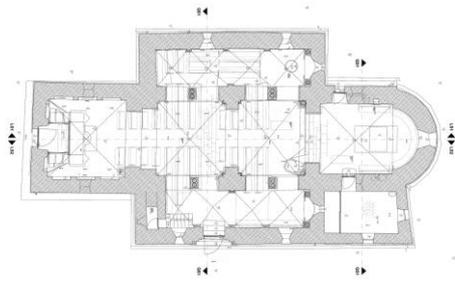
FOTODOKUMENTATION

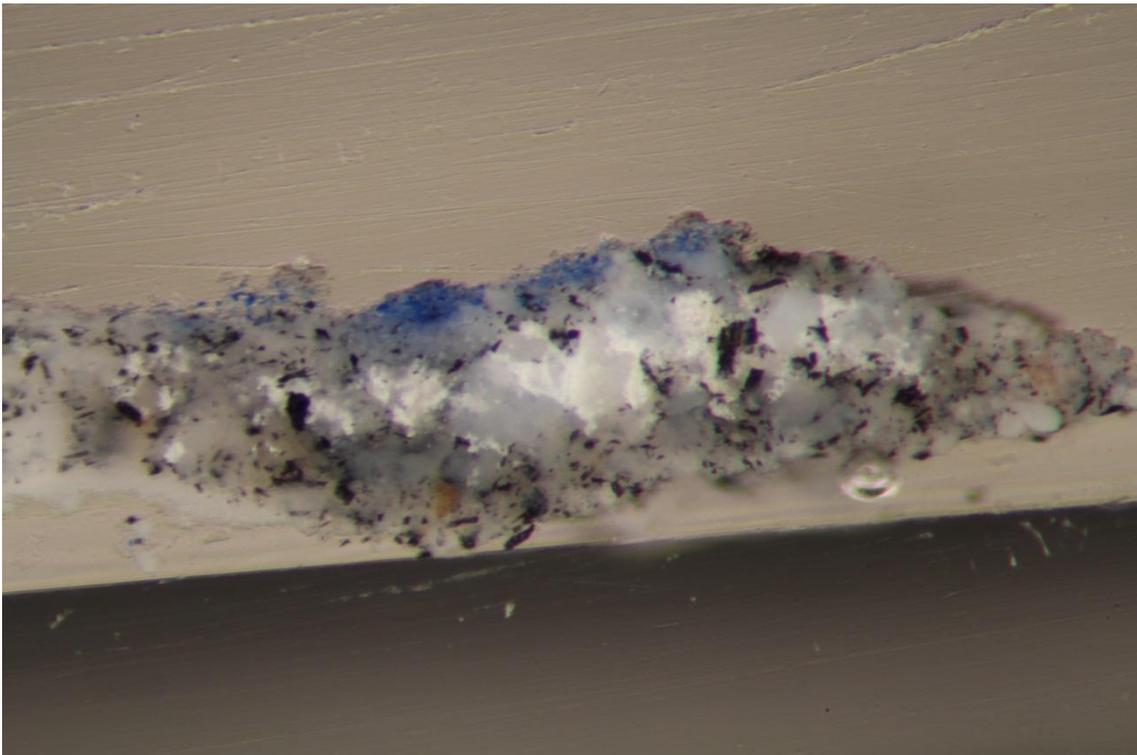
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_114	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P05, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Probe von der Untermalung des Hintergrundes der Maria. Es handelt sich vermutlich um Pflanzenschwarz, mit Kalkweiß ausgemischt. Die Farbschicht liegt auf einer Kalktünche. Vom Azurit ist nichts mehr erhalten.

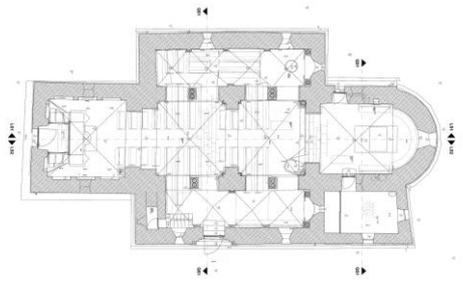
FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_115	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P06, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Probe vom Blau der Gloriole auf der Westwand. Es handelt sich um natürliches Ultramarin (Lapis lazuli), auf einer Untermalung von feinsplittrigem Pflanzenschwarz. Die Probe scheint in eine Calcitschicht eingebunden, was für eine freskale Einbindung spricht. Eine Kalktünche ist nicht vorhanden.

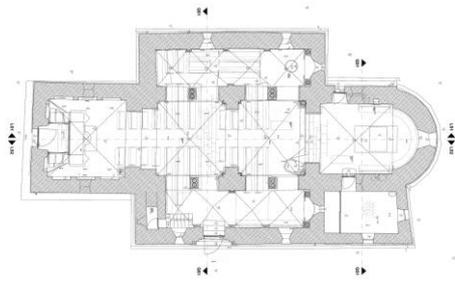
FOTODOKUMENTATION

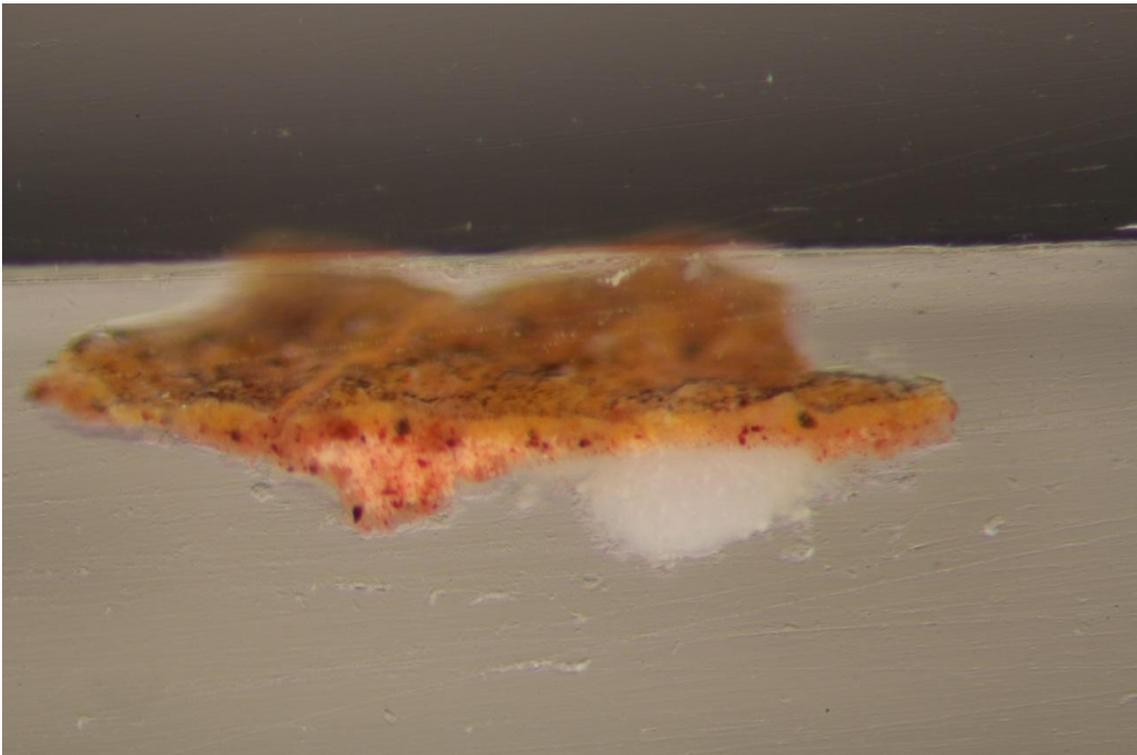
Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_116	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P07, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Grün von dem Quaderrahmen des Wandteppichs. Freskal eingebundene grüne Erde auf Putzuntergrund.

FOTODOKUMENTATION

Ort-Ortsteil	59494 Soest-Ostönnen	
Straße	Kirchplatz 10	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Andreas	
KLARA-ID	101101 (Wandmalerei)	
Autor	Katharina Heiling	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	08.05.2013	
Fotonummer/ Dateiname	101101MRR2013_07_09_117	
Beschreibung / Blickrichtung	Probe P08, Anschliff im Auflicht, Dunkelfeld mit 192 facher Vergrößerung	



Ocker von dem Quaderrahmen des Wandteppichs. Das Ocker war vollflächig mit einem mit Weiß ausgemischten Eisenoxidrot unterlegt, da die Probe nicht im Bereich der Kontur (Vorzeichnung) genommen wurde. Vielleicht handelt es sich um eine Korrektur während der Malerei. Auch hier ist von einer freskalen Abbindung auszugehen.